

Herren-WM in Busan, Korea Doppel - Tag 1

Seit 31. August donnern die Kugeln ueber die Anlaeufer in Busan - mit dem Doppel beginnt die diesjaehrige WM, und mittendrin wie immer unsere Herren: Thomas Gross, Walter Gonaus, Michael Loos, Michael Mayer, Christian Schwarzbauer und Robert Fuerst. Betreuer sind Josef Gablek und HC Helmut Amstaetter.

Doch lassen wir HC Helmut selbst sprechen:

Nach langer und beschwerlicher....;-) Anreise und einem lustigen Hotel in Peking.... ok, ich wusste, es ist billig und ich hab es trotzdem riskiert.... und verloren, die Tapeten fielen von den Wänden, Bad???, Schimmel pur..... aber na ja, es war billig und wir sind um eine Erfahrung reicher. Hier in Busan ist's heiß und sehr schwül. Das Hotel ist wunderbar, 5 Sterne, die Preise im Hotel sind auch 5-sternig, aber wir haben gestern am ersten Abend schon Starbucks, Outback, Burger King, McDonald's, TGIF etc. rund ums Hotel erkundet.



... nicht verwechseln: Austria (li. Bild) und Australia (re. Bild)!

1. Doppel – Walter Gonaus und Christian Schwarzbauer:

Walter und Chris begannen auf Bahn 18. Bahnenwechsel nach jedem Spiel 4 Bahnen (gerade nach rechts, ungerade nach links). Walter hatte sofort eigentlich eine gute Linie und somit auch von Start weg seine Sicherheit gefunden. Bewegung, Release und Tempo passten sehr gut und so konnte er mit 211 eröffnen. Bei Christian glaubten wir eigentlich dasselbe. Er beginnt sein Spiel mit einem Zwilling, ja und dann war's auf einmal eckiger 6/3, 9/, X, 8/, 7/2, ergab 180. Im zweiten Spiel spielte Walter wirklich großartig und der Lohn waren 249. Chris kämpfte mit sich und mit der Bahn (eigentlich mehr mit sich...) wirkte auf einmal unsicher und begann die Bahn wirklich auszunützen...





Das dritte Spiel auf Bahn 26 wurde zum Knackpunkt. Walter, der so sicher wirkte, kämpfte immer mehr mit den schnell austrocknenden Bahnen (und die in sich noch unterschiedlich....) musste immer tiefer gehen, spielte die Bälle im mehr seitlich, um mehr Länge zu bekommen und bekam kein carry.... Folge: 10er und 9er, 170 war die Folge. Im Gegensatz dazu wurde Chris immer sicherer: 207, 227, 205, und am Schluss leider 187. Bei Walter folgten 167, 175, 176, und viel Frust. Fazit: Beide haben sicher nicht erreicht, was sie und wir wollten oder erhofften aber halt immer wieder das alte Lied..... „gekämpft ham se, aber jenützt hats nix....

2. Doppel – Michael Loos und Thomas Gross:

Im 2. Squad stiegen Michi und Tom in diese WM ein. Michi begann sichtlich nervös (alle wussten es, nur er hat schon im Vorfeld gesagt " Ich? Nervös? Warum?! Hab doch auch schon Turniere gespielt.) aber eine WM hat halt doch andere Gesetze aber trotzdem beendete er sein erstes Spiel mit soliden 212. Tom, äußerlich ruhig (wie's innen aussieht, weiß man ja nie...) und konzentriert mit 216. Im 2. Spiel ein paar wirklich unnötige Fehler (aber so ist's halt mal...) – 162 für Michi. Tom spielte jetzt wirklich gutes Bowling – 239. Das nächste Spiel von Michi war wieder sehr durchwachsen – 175. Tom mit einem offenen 10er – 213.



Schweden (unschwer zu erkennen)



Finnland (auch das nicht sonderlich schwer zu erraten)

Im vierten Spiel endlich das Erwachen von Michael – 227. Es wurde etwas mehr unter dem Ball gespielt, besser an der Foullinie gestanden und die Bälle auch noch ruhiger in die Bahn gespielt. Tom im vierten einmal 7/10 – 213. Die Spiele 5 und 6 wurden für Thomas zur Qual. Linie weg und dazu noch offene Frames ergaben 180 und 188. Michael mit weiteren "Lassern" 183 und 216. Fazit: Es lief leider auch unserem zweiten Doppel nicht nach Wunsch. Wir werden das heutige Geschehen versuchen zu analysieren um darauf zu reagieren.

Es berichtet live Helmut Amstaetter.

Die Resultate gibts - wie immer - am schnellsten bei Herbert Bickel auf www.bowlingdigital.com

Die offizielle Website der WM ist: www.wmc2006.or.kr